



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ereignisreiche Tage liegen hinter uns, es ging Ende April Schlag auf Schlag in „Golf-Deutschland“!

Zunächst die 25-Jahr-Feier des BVGA vom 23. bis 25. April in Bad Driburg, bei der seitens des GMVD unser Ehrenmitglied Matthias Nicolaus freundlicherweise die würdige Vertretung übernahm.

Am 26. April folgte dann die mittlerweile 30. GMVD-Mitgliederversammlung, die erneut im Vorfeld zum DGV-Hearing und -Verbandstag im Frankfurt Marriott Hotel stattfand. Mit einer sehr guten Beteiligung von knapp 90 Mitgliedern war es wieder ein „get-together“ der GMVD-Familie, das von vielen Begegnungen und regem Meinungsaustausch geprägt war. Unsere diesjährige Jubiläums-Mitgliederversammlung, die von Präsident Stefan Kirstein souverän geleitet wurde, stand zunächst ganz im Zeichen von „business as usual“. Allerdings hatte es der TOP 9 „Verschiedenes“ am Ende der Veranstaltung dann doch in sich. Aufgrund des Antrages des DGV-Präsidiums, auf dem Verbandstag 2024 am 27. April eine 29-prozentige Beitragsanpassung um 4,50 Euro auf dann 20 Euro pro beitragspflichtige Person zu beantragen, kam es zu zahlreichen Wortmeldungen, die sich überwiegend kritisch mit der Thematik auseinandergesetzt haben. Für den DGV war der stellvertretende Präsident Achim Battermann im Raum, der sich zu der ein oder anderen Aussage direkt äußerte. Seine Grundaussage war, dass der „DGV-Tanker“ wieder auf den richtigen Kurs gebracht werden müsse, insbesondere in Bezug auf die bessere finanzielle Ausstattung. Beim anschließenden Hearing des DGV am Freitagnachmittag und beim 102. DGV-Verbandstag am Samstagvormittag setzen sich die sehr

kontroversen Diskussionen unter den Teilnehmenden fort. Das Ergebnis der Abstimmung zur Beitragserhöhung war mit ca. 60 zu 40 % dementsprechend knapp und bedeutet in meinen Augen für das gesamte DGV-Präsidium, in den nächsten Wochen, Monaten und Jahren, den unbedingten Willen zur Strukturveränderung, das Aktivieren von Einsparpotentialen, die regelmäßige Überprüfung aller Projekte sowie den Umstrukturierungswille in der Aus-, Fort- und Weiterbildung unter Beweis zu stellen, da eine erneuten Beitragserhöhung in absehbarer Zukunft nicht zugestimmt würde.

Des Weiteren wurde im Rahmen der 30. GMVD-Mitgliederversammlung eine Abfrage unter den Anwesenden durchgeführt, wie diese einer neu zu programmierenden CCM-Plattform gegenüberstehen. Das Votum war einheitlich positiv!

Nachfolgende Vorteile ergeben sich bei der Digitalisierung der CCM-Online-Formulare:

- Leichtere und schnellere Bearbeitung
- Weniger Beratungsbedarf
- Eigener Bereich für jeden Teilnehmenden
- Die Graduierungsordnung wird eingearbeitet und jährlich aktualisiert
- Die Daten der vorausgegangenen Bearbeitungen/Aktualisierungen/Umstufungen werden gespeichert
- Unterjähriges Bearbeiten ist möglich
- Nachweise können „geuploadet“ werden
- Bearbeitungen bauen aufeinander auf
- Die Abgabe erfolgt automatisch

Wir werden das Projekt „Digitale CCM-Plattform“ nun vorantreiben, Sie über den jeweiligen Entwicklungsstand auf dem Laufenden halten und denken, dadurch zukünftig mehr Teilnehmende am Graduierungssystem mobilisieren zu können.

Ich wünsche Ihnen weiterhin einen guten Start in die neue Golfsaison und freue mich, Sie bei der ein oder anderen bevorstehenden GMVD-Veranstaltung persönlich anzutreffen.

Ihr

David Müller
GMVD-Vizepräsident

Golf Management Verband Deutschland e.V.

Geschäftsstelle:

GMVD e.V. • GMVD Marketing GmbH
Isarstraße 3 • 82065 Baierbrunn-Buchenhain

Andreas Dorsch • Geschäftsführer
Tel.: 089/99017630 • Fax: 089/99017634
ad@gmvd.de • www.gmvd.de

Der Vorstand:

Stefan Kirstein • Präsident
Mainzer Golfclub GmbH & Co. KG
stefan.kirstein@gmvd.de

Jochen Hornig • Vizepräsident
Golf- und Country Club Seddiner See AG
jochen.hornig@gmvd.de

David Müller • Vizepräsident
Club zur Vahr Bremen e.V.
david.mueller@gmvd.de

Uwe Neumann • Schatzmeister
Golfanlage Dresden Ullersdorf GmbH & Co. KG
uwe.neumann@gmvd.de

Anja Käter • Schriftführerin
Golf Club Hanau-Wilhelmsbad e.V.
anja.kaeter@gmvd.de

GMVD-Regionalkreise:

NORD

Carolin Lessau • Golf Gut Glinde
Tel.: 040/7100506 • carolin.lessau@golf-gut-glinde.de

Simone Spindler • Golf-Club Kitzberg e.V.
Tel.: 0431/232324 • info@golf-kiel.de

Ingo Staats • Sommerfeld AG
Tel.: 0172-6011130 • ingo.staats@sommerfeld.de

OST

Katrin Schwarz • Golfresort Gut Ringhofen GmbH
Tel.: 036256/879973 • katrin.schwarz@golfresort-gut-ringhofen.de

Thomas Schumann • Wilkendorf Golf Betriebsgesellschaft mbH
Tel.: 03341/330960 • ts@golfpark-schloss-wilkendorf.com

WEST

Oliver Röckerath • Aachener Golf-Club 1927 e.V.
Tel.: 0241/12501 • roeckerath@agc-ev.de

Achim Lehnstaedt • Golf- und Land-Club Köln e.V.
Tel.: 02204/927612 • clubmanager@gickoeln.de

MITTE

Immanuel Comtesse
Golfclub Rheinhessen Hofgut Wißberg St. Johann e.V.
Tel.: 06701/20080 • immanuel.comtesse@gc-rheinhessen.de

Markus Rott • Golfplatz Altenstadt GmbH & Co.KG
Tel.: 06047/988088 • mail@golfplatz-altenstadt.de

SÜDWEST

Markus Eblen • Golfclub Domäne Niederreutin GmbH
Tel.: 07457/94490 • markus.eblen@golf-bondorf.de

Norbert Zimmermanns • Golf Club Hetzenhof e.V.
Tel.: 07172/9180-14 • mail@norbertzimmermanns.de

Klaus Pfannkuch • GC Mannheim-Viernheim e.V.
Tel.: 07141/220030 • klaus_pfannkuch@yahoo.de

SÜDOST

Herbert Fritzenwenger • Golfclub Ruhpolding e.V.
Tel.: 08663/2461 • hf@golfclub-ruhpolding.de

Nina Gstatter • Golf Club Höslwang im Chiemgau e.V.
Tel.: 0151/43118846 • ninagstatter@gmx.de

Christian Keul • Golfclub Bad Kissingen e.V.
Tel.: 0971/3608 • clubmanagement@golfclubbadkissingen.de

Wichtige Termine 2024

- Das **GMVD-Netzwerktreffen** im Rahmen der **BMW International Open** findet am **Freitag, 05. Juli 2024** im GC München Eichenried statt.
- Das **Partnertreffen der GMVD Marketing GmbH** wird am **08. Juli 2024** im Golf- und Land-Club Regensburg durchgeführt. Am **09. Juli 2024** findet an gleicher Stelle die **28. GMVD-Meisterschaft** statt.
- Der **Golfkongress presented by G.K.M.B.** wird gemeinsam mit dem Networking-Turnier „Meet&Greet presented by golf.extra“ vom **03. – 05. November 2024** im Das Achenal Resort durchgeführt.
- Das Summer Special des **RK SÜDWEST** findet am **11. + 12. August 2024** in GC Owingen-Überlingen statt.
- Weitere Termine und Veranstaltungen finden Sie stets aktuell aufgelistet im GMVD-Veranstaltungskalender auf gmvd.de.

Wir begrüßen im GMVD:

Einzelmitglieder

WEST

Kristin Wittke, Golfen in
Herdecke GmbH & Co. KG

SÜDWEST:

Anna Poppe, Golfclub
Rickenbach e.V.

Ulrike Steeb, Golf- und Land-
club Schloss Liebenstein e.V.

Sabine Engelfried, Golf- und
Landclub Haghof e.V.

Sekretäre/-Innen

Maike Nimmerfroh, Golf-Club
Peine-Edemissen e.V.

Club-/Betreibermitglieder

Golfclub Leitershofen e.V.

Golfclub Dresden-Elbflorenz e.V.
Golf-Club Peine-Edemissen e.V.

PREMIUM-Partner

PROUND.RANGE, Steffen
Eich

KOOP-Partner

Private Greens,
Volker Sternberg

Social Media



1.514 Follower:innen



1.485 Follower:innen



1.415 Follower:innen



6 Abonnent:in

Folgen Sie dem GMVD auch auf unseren Social Media-Kanälen. Wir freuen uns auf zahlreiche weitere Follower:innen.

Herzlichen Dank!

Der Golfkongress 2024 ist seit kurzem buchbar!

Austragungsort und Gastgeber der jährlich stattfindenden GMVD-Jahreshauptveranstaltung ist in diesem Jahr das Resort Das Achenal in Grassau im Chiemgau.

Es ist soweit! Der Golfkongress 2024 seit dem 15. April buchbar!

Die wichtigste Jahresveranstaltung des GMVD findet anlässlich des dreißigjährigen Jubiläums dieses Jahr vom **04. – 05.11.2024** im Resort **Das Achenal** nahe des **Chiemsees** statt. Am **Sonntag, 03. November**, wird das Networking-Turnier „**Meet&Greet presented by golf.extra**“ auf dem Golfplatz Achenal ausgetragen.

Nutzen Sie die Chance und sichern Sie sich den **Frühbucherrabatt** von **15 %** ab sofort bis zum **17. Juni 2024!**

Als **Ordentliches Einzelmitglied PLUS** oder **Golfclub-/Betreibermitglied PLUS** sparen Sie sich sogar **20 %** auf



die **Kongressgebühr**. Jetzt wandeln, siehe alle **Mitgliedschaftsmodelle!**

Weitere Informationen zum **Golfkongress 2024** finden Sie auf www.gmvd.de.

Bei Fragen rund um dieses absolute **Jahres-Highlight** melden Sie sich bitte bei uns in der Geschäftsstelle in **Baiernbrunn-Buchenhain!**

Wir freuen uns auf Sie!

P.S.: Der langjährige GMVD-Premium-Partner **G.K.M.B. GmbH** wird offizieller Presenting-Partner des Golfkongress.

P.S.S.: Bei Besuch des dreitägigen Golfkongresses können Sie bereits mindestens **50 %** des Jahressolls beim GMVD-Graduierungssystem zum **Certified Club Manager (CCM)** in den Kategorien „**Fortbildung**“ sowie „**Verbandsaktivität und Sonstiges**“ abdecken.

Frühjahrsseminar RK SÜDWEST am Schaichhof

Das diesjährige Frühjahrsseminar im Regionalkreis SÜDWEST fand mit sehr guter Beteiligung Mitte März im Golfclub Schönbuch statt.

Rund 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten der Einladung der Vorsitzenden des **Regionalkreises SÜDWEST** (Baden-Württemberg, Schweiz) **Markus Eblen**, **Klaus Pfannkuch**, CCM 2 (2010), und **Norbert Zimmermanns**, CCM 4 (2022), nach Holzgerlingen, wo am 17. und 18. März das diesjährige Frühjahrsseminar stattfand.

Zu Beginn stand am Sonntag eine gemeinsame Golfrunde auf dem 18-Loch Clubplatz des **Golfclub Schönbuch** auf dem Programm. Geschäftsführer **Marcel Gallmayer** versorgte die Teilnehmer mit einer leckeren Rundenverpflegung. Bei herrlichem Sonnenschein wurde ein Texas Scramble auf dem für die Jahreszeit bestens präparierten Golfplatz ge-



spielt. Im clubeigenen Restaurant am Golfplatz trafen sich alle zum leckeren Abendessen, um den Golftag in freundschaftlicher und geselliger Atmosphäre ausklingen zu lassen.

Am nächsten Tag versammelte sich die Teilnehmerschar im Seminarraum der Golfclub Schönbuch. Besonders erfreulich war, dass neben hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern auch Vertreter des **BWGV** und der Golfindustrie gekommen waren.

Es folgte ein informativer Tag, geprägt von hervorragenden Referenten und einem regen Austausch aller Beteiligten. Den ausführlichen Bericht zur Veranstaltung und aller Referenten finden Sie auf www.gmvd.de.

Im Namen aller, bedanken wir uns ganz herzlich beim Sponsor **Tim Gagemann** von **GHG Golfkontor Handels GmbH** für die großzügige Unterstützung der Veranstaltung.

Unser besonderer Dank geht an das Team des **Golfclub Schönbuch** für die herzliche Gastfreundschaft!

Ihre

*Markus Eblen,
Norbert Zimmermanns, CCM 4 (2022),
Klaus Pfannkuch, CCM 2 (2010),
Vorsitzende im GMVD Regionalkreis
SÜDWEST*

Regionalkreis SÜDOST zugast im WBGC

Die sehr gut besuchte Veranstaltung begann mit einer herzlichen Begrüßung durch die **Regionalkreisvorsitzenden SÜDOST** Nina Gstatter, CCM 4 (2022), und Christian Keul, CCM 3 (2023), sowie einer Vorstellungsrunde der knapp 30 Teilnehmenden.

Anschließend präsentierte Korbinian Kofler, CCM 1 (2023) und Geschäftsführer der Wittelsbacher Ausgleichsfonds Golfplatz GmbH & CO.KG den Wittelsbacher Golfclub. Eine prächtige Gesamtanlage mit einem einzigartigen Golfplatz, die durch wunderschöne, alte Laubbäume, einem hochwertigen gastronomischem Angebot und komfortablen Übernachtungsmöglichkeiten besticht.

Ein Highlight des Seminars, neben der wunderschönen Kulisse, war die Einführung von „THE GOLF JOURNEY“, einem neuen innovativen Marketing- & Vertriebssystem mit einer automatisierten Prozesskette speziell für Golfanlagen, präsentiert von Pascal Braun



(FaceForce). Dieses System automatisiert Prozesse zur Gewinnung von Mitgliedern, Interessenten und Personal – was eine enorme Erleichterung für Golfclubs von dem Hintergrund des Fachkräftemangels darstellt.

Im Rahmen des GMVD-Jahresthemas „Mehrwert Clubleben“ stellte Korbinian Kofler außerdem die Vorteile eines funktionierenden Clublebens am Beispiel WBGC vor. Er wies u.a. auf die Bedeutung hin, insbesondere langjährige Mitglieder durch aktive Beachtung ihrer Vorlieben aktiv zu wertschätzen.

In der Mittagspause hatten die Teilnehmenden die Gelegenheit, die kulinarischen Künste der selbstgeführten Küche zu genießen. Das Urteil war einstimmig: hervorragend!

Nach der Pause stellte Jürgen Schuller (Baumgeschichten) anhand von Bildern die wichtigsten und am häufigst vorkommenden „Bäume auf dem Golfplatz“ vor. Insbesondere alte Bäume, wie im Wittelsbacher GC, spielen eine signifikante Rolle für die CO₂-Bindung und den Lebensraum auf dem Golfplatz, wobei bestimmte Arten wie die Eiche besonders hervorgehoben wurden.

Wir bedanken uns bei allen Vortragenden für die bereichernde Veranstaltung und die große Gastfreundschaft, die uns im Wittelsbacher GC in Rohrenfeld entgegengebracht wurde.

*Nina Gstatter, CCM 4 (2022),
Christian Keul, CCM 3 (2023),
Regionalvorsitzende SÜDOST*

GMVD folgt Einladung des BWGV

In Kooperation mit dem Baden-Württembergischen Golfverband e.V. hat sich der GMVD am 11. März 2024 am Workshop „Erfolgreiche Kommunikation im Cluballtag“ beteiligt, der für Clubmitarbeitende initiiert wurde.

Erfolgreiche Kommunikation im Cluballtag

Über 35 Teilnehmer aus den Mitgliederclubs des BWGV, die in der Mitglieder- & Gästebetreuung sowie in der Akquise, im Vertrieb und Marketing tätig sind, folgten der Einladung.

Nach einer Begrüßung durch den Geschäftsführer des BWGV, Herrn André Kette, und dem Regionalkreisvorsitzenden SÜDWEST, Herrn Klaus Pfannkuch, referierte Frau Marion Ahrens vom GMVD aufgrund ihrer langjähri-

gen Erfahrungen in der Luxushotellerie in einem fast zweistündigen Workshop über eine erfolgreiche Willkommenskultur im Cluballtag. Dazu wurden im bunten Mix aus Referat, Erfahrungsaustausch und Situationserleben im Plenum Tipps und Tricks im Beschwerdemanagement sowie im Beratungsgespräch bei der Neumitgliedergewinnung weitergegeben.

Nach dem Mittagessen folgte eine Backstage Tour im renommierten Golfclub Schönbuch, welcher in den letzten Jahren u.a. enorme Investitionen auf der Driving-Range und in den Bau einer neuen Caddy-Halle mit separatem Tresor für die Trolley-Batterien getätigt hat. BWGV-Geschäftsführer, Herr André Kette, öffnete zudem seine Büroräumlichkeiten im benachbarten herrschaftlichen Gutshaus zur Besichtigung.



Klaus Pfannkuch, Marion Ahrens, André Kette

Der Nachmittag wurde dann im Rahmen von einzelnen Gruppenarbeiten für einen regen und aktiven Austausch aller Teilnehmer über mögliche Optimierungsmöglichkeiten für die Umsetzung des Spielbetriebs im Club und über Best Practice Konzepte im Cluballtag genutzt.

Frühjahrsseminar des RK MITTE im Frankfurter Golf Club

24 Teilnehmende folgten der Einladung der Regionalkreisvorsitzenden MITTE, Immanuel Comtesse und Markus Rott, am Montag, 15. April, in den Frankfurter Golf Club zum Frühjahrstreffen 2024.

Ein gemischtes Teilnehmerfeld aus Club- und Verbandsvertretern sowie wirtschaftlichen Partnern des GMVD bot ein ideales Umfeld für gemeinsame Gespräche. Nach der Begrüßung durch die beiden Regionalkreisvorsitzenden stellte Clubmanagerin Ann-Katrin Thimm den Frankfurter Golf Club kurz vor. Im Anschluss leitete sie zum nächsten Programmpunkt über. Unter dem Jahresmotto „Mehrwert Clubleben“ kam es zu einem offenen und sehr produktiven Austausch zwischen den anwesenden Golfinsidern. Diverse Themenfelder rund um das Thema „Clubleben“ wurden aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet und rege diskutiert.

Der dritte und letzte Programmpunkt vor der Mittagspause wurde von Vincent Kraus vom GMVD-KOOP-Partner Cart Care Company GmbH vorgestellt. Thema: IOTee-Technologie. Durch den Einsatz smarterer und schlüsselloser Technologie ermöglicht IOTee eine nahtlose, sichere und benutzerfreundliche Verwaltung der Golfcarflotte. Mit IOTee können Golfclubs nicht nur die Betriebszeiten ihrer Flotte verlängern und Kosten einsparen, sondern auch wertvolle Einblicke in Nutzungsmuster erhalten, um Entscheidungen zur Optimierung der Cart-Verteilung und Wartung zu treffen.



An Tee 1 im FGC

Im Anschluss folgte das Mittagessen in der FGC-Clubgastronomie. Die Anwesenden konnten sich zwischen drei leckeren Gerichten entscheiden.

Frisch gestärkt stellte Dr. Hendrik Hilgert von CDP Golf (POOL-Partner) den nächsten Programmpunkt per Präsentation vor. Sein Unternehmen hat vor zwei Jahren sehr aufwändig die gesamte Übungsanlage des FGC modernisiert. Das beeindruckende Ergebnis wurde vor Ort von Dr. Hilgert erklärt und von den Teilnehmenden aufmerksam besichtigt. Im Anschluss wurde der Abstecher ins Freie genutzt, um das traditionelle Gruppenfoto vor dem herrlichen ersten Abschlag im FGC aufzunehmen.

Weiter ging es mit einem sehr spannenden und interessanten Vortrag von Steffen Eich, Gründer und Geschäfts-

führer des Unternehmens PROUND. RANGE (seit 2024 PREMIUM-Partner) der weltweit erste Vermieter von Driving Range Golfbällen (Vice). Dieser steht für maximale Qualität bei überschaubaren Kosten. Steffen Eich informierte sehr transparent über das Konzept und die vielfältigen Vorteile für Clubs und Kunden.

Nach einer kurzen Kaffeepause ging es im letzten Programmpunkt des Tages mit der Referentin Carolin Runte, Projektkoordinatorin Aus- und Weiterbildung im DGV, um das allgegenwärtige Thema Fachkräftemangel. In einem interaktiven Vortrag ging sie auf die entscheidenden Parameter aus Clubsicht ein, um auf dem Arbeitsmarkt zu überzeugen und vorhandene Mitarbeiter zu binden.

Gegen 16:30 Uhr war das Frühjahrsseminar des Regionalkreises MITTE nach einem spannenden und abwechslungsreichen Tag beendet. Ein Dank geht an alle Referenten, den Frankfurter Golf Club sowie dessen Gastronomie für die freundliche Unterstützung.

Am Dienstag spielten dann sogar noch fünf Teilnehmer eine 18-Loch-Runde bei sehr gemäßigttem Wetter. Es hat trotzdem großen Spaß gemacht!

*Immanuel Comtesse & Markus Rott
RK-Vorsitzender MITTE*



PERSONALIEN

Ingo Staats neuer RK-Vorsitzender NORD

Der 54-Jährige folgt auf Florian Abt, der aus persönlichen Gründen sein Amt zur Verfügung gestellt hat. Abt wird allerdings weiterhin als Sportlicher Leiter die Golfrunden in NORD koordinieren.

Der Regionalkreis NORD wird also weiterhin von drei engagierten GMVD-Mitgliedern ehrenamtlich geleitet.



Ingo Staats, CCM 3 (2023)

Neben Simone Spindler, Clubmanagerin im GC Kitzberg, und Carolin Lessau, Managerin Golf Gut Glinde, wird ab sofort Ingo Staats anstelle von Florian Abt, Clubmanager im GC Hamburg-Walddörfer, dritter Regionalkreisvorsitzender NORD.

Ingo Staats, CCM 3 (2023), ist seit September 2007 ‚Ordentliches Mitglied‘ im GMVD. Als zuständiger Mitarbeiter für den Bereich Marketing & Vertrieb im Berliner Golfclub Stolper Heide, übernahm er 2008 die Position des Geschäftsführers im Golfclub Rehburg-Loccum (Hannover), bevor er nach einer kurzen Zwischenstation in Baden-Württemberg schließlich in die Golfindustrie wechselte.

Bereits 2008 war er im ersten CCM-Graduierungsjahrgang und hat sich seitdem umstufen und regelmäßig

aktualisieren lassen. Aktuell ist er im Vertrieb bei der **Sommerfeld AG** tätig.

Der studierte Diplom Kaufmann (FH) und Golfbetriebswirt (DGV) hat zusätzliche eine Fortbildung zum „Qualifizierten Platzarbeiter (AGQ)“ absolviert.

Stärken und Tätigkeitsschwerpunkte von Ingo Staats sind Marketing, Vertrieb, Öffentlichkeitsarbeit sowie Kooperationen/Networking.

Wir wünschen Ingo Staats viel Erfolg bei seiner neuen ehrenamtlichen Tätigkeit für den GMVD und bedanken uns ganz herzlich bei Florian Abt für sein bisheriges großes Engagement, das er als Sportlicher Leiter NORD fortsetzen wird!

Andreas Dorsch
GMVD-Geschäftsführer

Felix Fritzen ist neuer Geschäftsführer im GC Schloss Kressbach

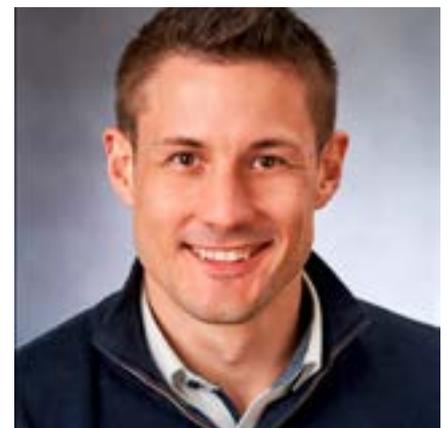
Felix Fritzen folgt nach 16 erfolgreichen Jahren auf den langjährigen Geschäftsführer Gerhard Beck, der sich in den Ruhestand verabschiedet.

Nach 16 erfolgreichen Jahren verabschiedete sich der langjährige Geschäftsführer, Herr Gerhard Beck, in den wohlverdienten Ruhestand. Gerhard Beck hat den Golfclub Schloss Kressbach aufgebaut, geprägt und sein umfangreiches Fachwissen mit Engagement und Herzblut eingebracht.

Bereits seit dem 1. Februar 2024 ist Felix Fritzen als sein Nachfolger als Geschäftsführer der Golfclub Schloss Kressbach GmbH in Tübingen tätig. Mit einem Abschluss in Sport und Hotel Management mit Schwerpunkt auf PGA Golf Management im Jahr

2014 an der University of Nevada, Las Vegas, und verschiedenen Stationen auf Golfanlagen sowie im Bereich der Golftouristik mit internationaler und nationaler Ausrichtung, bringt Felix Fritzen beeindruckende Fachkenntnisse mit nach Baden-Württemberg. Sein Engagement für kontinuierliche Fort- und Weiterbildung einschließlich des Abschlusses als Golfbetriebswirt beim Deutschen Golf Verband (DGV) im Jahr 2019, rundete seine internationale Ausbildung ab.

Seine langjährige Erfahrung in der Golfbranche und im betriebswirtschaftlichen Bereich sowie sein Einsatz für die Förderung des Golfsports machen ihn zur idealen Wahl, so Gerhard Beck. Felix Fritzen ist verantwortlich für die umfassende Leitung der Anlage, einschließlich des Platzes und



Felix Fritzen

des Greenkeepings, der Golfprofessionals, des 30-köpfigen Personals, der Organisation von Turnieren und Events sowie des selbst betriebenen Gastronomiebetriebs der GmbH und vielem mehr.

PROUND.RANGE neuer PREMIUM-Partner

Der weltweit erste Vermieter von Driving Range Golfbällen steht für maximale Qualität und minimale Kosten.

Hinter dem jungen Unternehmen steht **Steffen Eich**, der über zwanzig Jahre erfolgreiche Arbeit und umfassender Erfahrung im Golfsport verfügt. Neben seiner Leidenschaft zum Golf und zahlreicher Qualifikationen verfügt er vor allem über eines: den Willen, sein Wissen zu teilen und seine ganzheitliche Expertise aus unternehmerischer wie auch aus golferischer Sicht zur Verfügung zu stellen.

PROUND.RANGE entwickelt revolutionäre Konzepte und einzigartige Produkte für den gesamten Golfmarkt. Sie sehen sich als Bindeglied und Partner für Golfanlagen, Golfindustrie, Werbepartner sowie alle Golfinteressierten und jene, die es noch werden wollen. Das professionelle Experten-Netzwerk hilft **PROUND.RANGE** dabei, immer das richtige Werkzeug für die

zahlreichen Stellschrauben und Herausforderungen dabei zu haben und Ihr Unternehmen in partnerschaftlicher Zusammenarbeit zum Erfolg zu führen.

Das **PROUND.RANGE-Konzept** und seine vielfältigen Vorteile:

- Die hochwertigen Golfbälle steigern die Attraktivität der Golfanlage für Ihre Mitglieder und Gäste.
- Die Kosten und der Verwaltungsaufwand werden durch das effiziente Mietmodell reduziert.
- Optimale Trainingsbedingung durch den Austausch aller Driving Range Bälle im 12 Monats-Rhythmus.
- Mit dem PROUND.RANGE Qualitätssiegel setzen Sie sich von Ihren Mitbewerbern ab.
- Durch die Qualitätssteigerung der Übungsanlage werden neue Gewinnpotenziale geschaffen.
- Alle Mitglieder haben Zugriff auf das umfassende **PROUND.RANGE** Werbepartnernetzwerk und erhalten exklusive Angebote und Vorteile.



- Die Golfanlagen unterstützen die Nachhaltigkeit durch den Gebrauch der recycelbaren Premium-Range Bälle.
- GMVD-Mitglieder erhalten aktuell einen limitierten Kick Off Rabatt für die ersten 12 Mietmonate.

Der **GMVD** freut sich auf die Zusammenarbeit mit **Steffen Eich** und **PROUND.RANGE**.

PROUND.GOLF

Steffen Eich

Tel.: +4917662401630

E-Mail: range@proud.golf

Web: www.proud.golf

Leadgolf wird neuer KOOP-Partner

Leadgolf steht für eine effiziente und qualitativ hochwertige Betreuung von Golfclubs, die durch ein Team von Spezialisten und eine zentrale Steuerung gekennzeichnet ist.

Ganzheitliche Lösungen für das Clubmanagement

Das Management von Golfanlagen wird zunehmend komplexer. Manager/-innen müssen heute eine Bandbreite vom Marketing über IT-Systeme und kaufmännische Steuerung einer Anlage bis zur Platzpflege abdecken. Wenn die Anlage dann noch personell eng aufgestellt ist und keine externen Dienstleister hinzugezogen werden, ist die Vielzahl der Aufgaben oft nicht mehr zu schaffen.

Hier bietet **leadgolf** einen neuartigen Lösungsansatz. **leadgolf** offeriert Dienstleistungen im Bereich Golfclubmanagement, Golfclubadministration und Mitarbeiterqualifizierung an. Das Alleinstellungs-Merkmal der **leadgolf**-Dienstleistungen ist der innovative „Shared-Service-Ansatz“, der zu einem großen Teil sogar remote durchgeführt wird. Diese Ausrichtung ermöglicht es, dass nicht nur ein einzelner Manager, sondern ein Team von spezialisierten Experten ortsunabhängig für verschiedene Bereiche eines Golfclubs zuständig ist. Dadurch wird sichergestellt, dass jeder Club in jedem Bereich vom jeweiligen Fachwissen profitiert. Ein Supervising Manager bündelt diese Expertisen und hält die Gesamtverantwortung. Hierdurch wird eine schnelle und kosteneffiziente Arbeitsweise gewährleistet.

Mit dieser Managementausrichtung bietet **leadgolf** Clubmanager/-innen sogar neue Berufsperspektiven in geregelten Arbeitszeitstrukturen. Selbstverständlich bietet **leadgolf** auch weiterhin das klassische Management mit einem Vor-Ort-Manager an, welcher ebenfalls auf die breite Expertenbasis von **leadgolf** zurückgreifen kann.

leadgolf steht somit für eine effiziente und qualitativ hochwertige Betreuung von Golfclubs, die durch ein Team von Spezialisten und eine zentrale Steuerung gekennzeichnet ist.

Björn Held

MD at leadgolf

Tel.: +49 5821 9825 52

E-Mail: held@leadgolf.de

Web: www.leadgolf.de

Private Greens eröffnet ersten Golfpark

Der „kleinste 18-Loch Golfpark mit professionellen Grüns von Private Greens“ ist ein einzigartiges Erlebnis für Jung und Alt, Amateure und Profis, die ganze Familie, Vereine, Firmen und Events. Der mediterrane Flair mit echten Palmen, Oliven- und Granatapfelbaum, Bananenstauden und Strohschirmen sind ebenfalls einzigartig und bieten echtes Sommerfeeling. Derartige Konzepte sind geeignet, um neue Zielgruppen anzusprechen und für den Golfsport zu animieren, im nächsten Schritte neue Mitglieder und Spielberechtigte zu generieren und nicht zuletzt, um die Golf-Gastronomie weiter zu beleben.

Die Eröffnung am 13. April bot eine Vielzahl an unterschiedlichen Highlights. Unter anderem begleitete eine Opernsängerin die Eröffnungsfeier mit ihrer bezaubernden Stimme und be-

kannte Persönlichkeiten aus Sport und Politik waren vor Ort. Als besonderen Gast durfte der Golfpark in Wildeshausen Werder Bremens Legende Uli Borowka begrüßen und dies aus einem besonderen Grund. Denn die bekannte Statue „Das Bein der Axt“ wird im Golfpark auf dem 18. Loch ein neues Zuhause finden. Eine große Tombola mit Preisen für mehrere tausend Euro wurde zu Gunsten des „Uli Borowka - Suchtprävention und Suchthilfe e. V.“ ausgelost. Für die weitere Unterhaltung sorgten eine Hüpfburg, eine Fußball-Dartscheibe, Getränkewagen mit frisch gezapftem Bier und leckeren Cocktails. „Oeni-Genuss vom Bus“ mit einzigartigen Waffeln am Spiess und legendären Grillstullen, ein Kaffeestand und eine Zigarren-Smokerlounge rundete das gesamten Rahmenprogramm ab.

„Ich bin sehr zufrieden mit der Eröffnungs-Veranstaltung im nagelneuen Golfpark Wildeshausen. Nun wünsche ich mir mehr von diesen Anlagen in deutschen Golfclubs“, so Volker Sternberg, der Gründer und Produzent von Private Greens. „Das niederschwellige Konzept ist ideal geeignet, um Vorurteile gegenüber dem Golfsport abzubauen und Lust auf mehr zu vermitteln.“

Ich hoffe, dass wir zukünftig einige von diesen Anlagen in unseren Golfclubs realisieren dürfen und somit zur weiteren Popularisierung beitragen.“

Nachfolgend einige Infos für interessierte Golfclubs/Golfanlagen:

- Generierung neuer Golfer möglich, da es wie „echtes Golf“ ist und kein Mini- oder Abenteuer golf.
- Bei diesem Konzept können alle Spielformen umgesetzt werden: Scrample, Zählspiel, Ryder Cup unter Firmen, Vereinen usw.
- Steigerung und Belebung des Clublebens sowie der Clubhaus-Gastronomie, insbesondere in der Nebensaison ...

Preise für solch eine Anlage ohne Grundstück: Bei 800 qm und 6 Bahnen geht es schon ab 100.000 € los.

Private Greens & FiberGrass International GmbH

Volker Sternberg
 Böttcherstrasse 21
 27793 Wildeshausen
 Tel. +49 (0) 4431-7489881
 E-Mail: info@private-greens.de
 Web: www.private-greens.de



Energiekosten erheblich senken

Unsere Golfanlagen gehören zwar nicht zu den energieintensiven Branchen wie Produktion oder Logistik, dennoch beeinflussen die hohen Energiekosten die jährlichen Haushalte mittlerweile erheblich. Ralf Kröpke, CEO der Löwe Energie V GmbH, berät Sie zusammen mit seinem Team individuell und kompetent.

Die **LÖWE ENERGIE V GmbH**, seit 2023 GMVD-PREMIUM-Partner, ist Teil der **LÖWE Energiegruppe** aus Heidelberg, die darauf abzielt, die Energiekosten für mittelständische Unternehmen, Sport- und Freizeitanlagen

als auch Betriebsstätten erheblich zu senken.

Im Rahmen des **Golfkongress 2023** in Mannheim hielt Ralf Kröpke, CEO der LOEWE Energie V GmbH, den Vortrag „**Energiewirtschaft & -management: Ein umfassender Überblick**“. Diesen finden Sie im **Loginbereich** unter „Downloads / Golfkongress“.

Die **LÖWE ENERGIE V GmbH** bietet eine Vielzahl von Dienstleistungen wie Gewerbestrom, Erdgas und intelligente Energiesysteme an und entwickeln individuelle Beschaffungsstrategien für seine Kunden, zu denen bereits einige



Ralf Kröpke, Geschäftsführender Gesellschafter

Golfanlagen wie der **Mainzer GC**, zählen. Das Team von LÖWE Börsenhändlern und zertifizierten

Fachexperten steht deutschlandweit zur Verfügung, um Lösungen für CO₂-Reduktion, den Einsatz von Power Purchase Agreements (PPAs), Portfoliomanagement-Systeme und weitere Energieoptimierungsmaßnahmen zu finden.

Um festzustellen, ob auch Ihre Golfanlage Energiekosten einsparen kann, benötigen die Experten der **LÖWE ENERGIE V GmbH** eine Kopie Ihrer aktuellen Versorgungsrechnung. Gerne stellt das Unternehmen eine Verschwiegenheits-

erklärung aus, um Ihre rechtlichen Interessen zu schützen.

Die **LÖWE ENERGIE V GmbH** bietet die Möglichkeit, kostenlos aus hundert verschiedenen Kalkulationsstrategien auszuwählen, wobei jeweils die drei besten Optionen präsentiert werden.

Nutzen Sie diese kostenlose Gelegenheit, um von verbesserten Energiekonditionen, ökologischen Ansätzen, CO₂-Reduzierungsmaßnahmen und intelligenten Smart-Meter-Systemen

zu profitieren. Die **LÖWE ENERGIE V GmbH** bietet eine bevorzugte Betreuung sowie fachkundige und kostenlose Beratung.

Haben Sie eine aktuelle Monats- oder Jahresrechnung zur Hand? Dann wenden Sie sich an ...

Dipl.-Ing. Ralf Kröpke
Chief Executive Officer

E-Mail: r.kroepke@loewe.gmbh

Web: www.loewe.gmbh

Interview mit Christian Engelmann

GMVD: Lieber Christian, in diesem Jahr ging es wetterbedingt sehr früh mit den Pflegemaßnahmen auf unseren Golfanlagen los. Wie wart ihr darauf vorbereitet?

Christian Engelmann: Bei uns stehen alle Mitarbeitende Jahr für Jahr Anfang Februar auf der Matte (lacht). Angesichts dieser Tatsache war es für uns kein außergewöhnlicher Start in die neue Golfsaison. Allerdings wollen dann all unsere Auftraggeber zur gleichen Zeit das Gleiche von uns, was sehr gute Planung und Koordination bei uns erfordert.

GMVD: Was waren die primären Gründe für die Engelmann Turf Care GmbH, im vergangenen Jahr Premium-Partner des GMVD zu werden?

Christian Engelmann: Den GMVD hatten wir wenn ich das so sagen darf, bereits länger auf dem Schirm. Zum einen waren wir vor einigen Jahren schon einmal wirtschaftlicher Partner des Golfverbandes, zum anderen sahen wir den Zeitpunkt aufgrund der positiven Entwicklung des Golfverbandes und der Engelmann Turf Care GmbH als gegeben, erneut einzutreten.

GMVD: Das hat uns natürlich sehr gefreut! Die Engelmann Turf Care GmbH hat sich in der Tat weiterentwickelt. Aktuell betreut ihr Golfanlagen

sowie weitere Rasensportanlagen in Deutschland, Österreich, Tschechien, Italien und Spanien.

Christian Engelmann: Ja, das ist richtig. Wir haben uns auf die Schwerpunkte Golf, Fußball und Rasentennis fokussiert. Letzteres klingt vielleicht für den ein oder anderen verwunderlich, aber ich denke, das Rasentennis in den nächsten Jahren eine tragende Rolle spielen wird. Es handelt sich um eine sehr teure Sportart, dementsprechend ist die Vorbereitung der Turniere sehr aufwändig. Im Moment richten wir unter anderem die Plätze für die Bad Homburg Open her, die im Juni als bedeutendes WTA-Turnier stattfinden werden. Im Fußball sind wir für Bayer Leverkusen und den FC Augsburg tätig. Bei allen drei genannten Sportarten ergeben sich sinnvolle Synergien für uns, die wir nutzen.

GMVD: Was unterscheidet die einzelnen Sportarten in der Zusammenarbeit mit Euch?

Christian Engelmann: Beim Golf handelt es sich in der Regel um eine langfristige Zusammenarbeit mit den Golfclubs bzw. Golfanlagen. Es geht beiden Parteien um die Erhöhung der Golfplatzqualität, die Behebung des Fachkräftemangels und die Verbesserung der Wirtschaftlichkeit. Das Fußball-Geschäft ist dagegen viel schnelllebiger und unberechenbarer. Die intensiv genutzten



Christian Engelmann beim Ryder Cup 2023

Sportrasen stellen eine große Herausforderung dar und die Geduld ist mitunter auf der anderen Seite geringfügig ausgeprägt (lacht).

GMVD: Du hast die Verbesserung des Fachkräftemangels auf den Golfanlagen angesprochen. Wie rekrutierst Du Deine Arbeitskräfte?

Christian Engelmann: Erfreulicherweise haben wir bei Engelmann Turf Care keinen Arbeitskräftemangel zu beklagen. Wir haben über all die Jahre ein sehr gutes Netzwerk in der Branche auf- und ausgebaut, aus dem wir unsere Mitarbeitenden rekrutieren. Darüber hinaus hat sich eine positive „Mund zu Mund-Propaganda“ entwi-

ckelt und etabliert, die uns ebenfalls zugutekommt. Von Agraringenieuren, Fachagrarn, Head-Greenkeepern, Garten- und Landschaftsbauern, Greenkeepern und Platzarbeitern reicht das Spektrum unseres motivierten Personals.

GMVD: Apropos motiviertes Personal. Wie bekommt ihr das bei der hohen Zahl an Mitarbeitenden und deren vermutlich unterschiedlichen Nationalitäten bei sehr heterogenen Auftraggebern hin?

Christian Engelmann: Es ist kein Geheimnis, dass unsere Branche in Bezug auf Arbeitszeiten und Gehaltsstrukturen nicht die attraktivste ist. Unsere Leute haben kontrollierte Handlungsfreiheiten, sie können und sollen selbstständig arbeiten und entscheiden. Des Weiteren entscheiden sich einige für eine 25- oder 30-Stunden-Woche.

GMVD: Wie ist die interne Kommunikation innerhalb Eures Unternehmens aufgebaut?

Christian Engelmann: Unser Credo ist, viel und regelmäßig zu kommunizieren. Dabei setzen wir unter an-

derem WhatsApp-Gruppen ein, die leicht zu installieren und effektiv sind. Generell tauschen wir innerhalb unseres Unternehmens, dass es immerhin seit 1996 gibt, jede Menge an Material und Bildern, die wir bei unserer täglichen Arbeit sammeln, aus. Da hat sich einiges an Informationen und Wissen über all die Jahre angehäuft, das wir seitens der Zentrale unseren Mitarbeitenden zur Verfügung stellen.

GMVD: Wie siehst Du den technischen Fortschritt und die voranschreitende Digitalisierung in der Greenkeeping-Branche und wie verändert diese eure Arbeitsweise?

Christian Engelmann: Aktuell tut sich da sehr viel. Hilfsarbeiten werden beispielsweise schon heute im zunehmenden Maße von autonomen Mähern übernommen. Oder die Erhebung wichtiger Daten für die Golfplatzpflege per Satellit bietet tägliche Informationen zur Vegetationsgesundheit des Golfplatzes, die völlig automatisch und störungsfrei für den Spielbetrieb des Platzes im Hintergrund läuft. Vor dem Hintergrund des Klimawandels und der wachsenden Aufgaben an unseren

Berufsstand sind das sehr sinnvolle Entwicklungen, die wir zu unserer traditionellen, bewährten Arbeitsweise ergänzend einsetzen.

GMVD: Zum Schluss die Frage, wie lange machst Du noch auf diesem hohen Niveau gepaart mit viel Reisetätigkeit als Geschäftsführer der Engelmann Turf Care GmbH weiter?

Christian Engelmann: Das ist für mich nicht leicht zu beantworten. Ich bin in dieser Funktion bereits im 33. Jahr tätig. In dieser Zeit habe ich einige wirtschaftlich schwankende Geschäftsjahre erlebt. Da mache ich mir ab und zu schon meine Gedanken, wann der richtige Zeitpunkt kommen wird, meine Nachfolge zu regeln. Aber im Moment bin ich mit meinem kleinen Verwaltungsteam und allen Supervisoren und Greenkeepern im operativen Geschäft glücklich und zufrieden, wie es für uns läuft.

GMVD: Vielen Dank für das Gespräch, lieber Christian, und auf weiterhin viele Jahre der Zusammenarbeit

*Das Gespräch führte
GMVD-GF Andreas Dorsch.*

Umfrage: Gehaltsspiegel in der Golfbranche

Alle drei Jahre erhebt der GMVD Informationen unter seinen aktiven Mitgliedern zu den Gehältern und sonstigen Leistungen im deutschsprachigen Golfmanagement.

Nach der letzten Umfrage im Jahr 2021 wurde am 16.02.2024 erneut eine Befragung an die Mitglieder des **Golf Management Verbandes Deutschland e.V.** versendet, um die **Entwicklung der Gehälter im deutschen Golfmanagement zu erheben.**

Die Umfrage war bis zum 01. März 2023 online, wurde an alle **Ordentlichen Einzelmitglieder** und **Golfclub-/Betreibermitglieder (561 Empfänger)** gesendet und von insgesamt **152 Personen beantwortet (= 27 % Rücklaufquote)**. Dies sind **49 Beantwortungen** mehr als im



Gute Gehaltsaussichten auch für junge Golfmanager

Jahr 2021, was zu genaueren Aussagen zu den **Gehältern** führt.

Allgemein lässt sich feststellen, dass die Gehälter im Durchschnitt über alle Gehaltsstufen in Summe um **3.258,50 €** angestiegen sind.

Vor allem im mittleren und im höheren Gehaltsumfeld fällt auf, dass ein Anstieg der Gehälter von Golfclubmanagern/ Geschäftsführern von Golfanlagen zu erkennen ist. In diesem Zusammenhang ist auch aufgefallen, dass durch die zunehmende Berufserfahrung die Gehälter im deutschen Golfmarkt ansteigen.

Im Login-Bereich gelangen Sie unter „Umfragen“ zur gesamten Auswertung.

Der Golf Management Verband Deutschland e.V. bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden. Er wird sich diesem wichtigen Thema für unsere hauptamtlich tätigen Personen im professionellen Golfmanagement in der D-A-CH-Region weiter intensiv widmen.



PREMIUM-Partner



KOOP-Partner





POOL-Partner



GMVD Marketing GmbH

Isarstraße 3 · 82065 Baierbrunn-Buchenhain · Tel.: +49 (89) 99 01 76 30

www.gmvd.de/partner

Folgen Sie uns auf

